

....., den ..... 20..  
 .....  
 (Dienststelle)

**Antrag  
 auf Einwilligung in eine über- /außerplanmäßige Ausgabe <sup>1)</sup>  
 im Haushaltsjahr 20..**

Kapitel:..... Titel: .....

Zweckbestimmung: .....

Übertragbar/nicht übertragbar <sup>1)</sup>

Haushaltsansatz	.....	EUR
+ gebildeter Ausgaberes/ - Vorgriff aus dem abgelaufenen Haushaltsjahr	.....	EUR
Gesamtsoll	.....	EUR
+ Deckungsfähigkeit zu Lasten	.....	
von Kap. .... Titel .....	.....	EUR
+ Verstärkung durch Mehreinnahmen lt. Verstärkungsvermerk	.....	
bei Kap. .... Titel .....	.....	EUR
+ bereits erteilte Einwilligung in über-/außerplanmäßige <sup>1)</sup> Ausgaben	.....	EUR
<hr/>		
Ausgabeermächtigung für 20..	.....	EUR
Davon ab lt. HÜL-A	.....	
bis zum Tag der Antragstellung	.....	
- zur Zahlung angeordnet	.....	EUR
- über den zur Zahlung angeordneten Betrag hinaus festgelegt und nicht ins Folge- jahr verschiebbar	.....	
Noch verfügbar	.....	EUR
<hr/>		
Beantragte - weitere - über-/außerplanmäßige Ausgabe <sup>1)</sup>	.....	EUR
Ausgleich durch Einsparung bei Kap. .... Titel .....	.....	EUR

**Kurze Begründung** für die Mitteilung des Ministeriums der Finanzen an den Landtag (§ 37 Abs. 4) und die Haushaltsrechnung (Kurze erschöpfende Angaben über das unvorhergesehene und unabweisbare Bedürfnis):

**Eingehende Begründung** für das Ministerium der Finanzen unter Darlegung des Sachverhalts, aus dem sich der unvorhergesehene Mehrbedarf sowie die sachliche und zeitliche Unabweisbarkeit der Ausgaben im laufenden Haushaltsjahr ergeben (ggfs. besonderes Blatt verwenden oder in einem zusätzlichen Antragsschreiben darlegen):

<sup>1)</sup> Nichtzutreffendes streichen